

# Kompositionswettbewerb der Stadt Neuss

## Allgemeines

Die Stadt Neuss schreibt für das Jahr 2016 wieder einen kirchenmusikalischen Kompositionswettbewerb aus. Der Wettbewerb findet alle vier Jahre statt – veranstaltet von der Stadt Neuss sowie der Evangelischen und der Katholischen Kirche.

Der Kirchenmusikpreis der Stadt Neuss in Höhe von 5.000,- Euro wird ungeteilt vergeben.

## Anforderungsprofil

Ausgeschrieben wird im Rahmen eines Wettbewerbs eine Komposition für eine „Zeit des Friedens“ für Hohe Stimme und Orgel (Ergänzung um Percussion - 1 Spieler - möglich) in Form einer „Messe basse“ oder einer Kantate. Die Dauer der Komposition sollte max. 20 min betragen.

Bei Wahl einer „Messe basse“ sollten die Sätze Introitus, Kyrie, Sanctus und Agnus Dei vertont werden.

Die Satzfolge bei Wahl einer Kantate ist freigestellt.

Neben der Verwendung liturgischer und biblischer Texte sind thematische Bezüge zum Themenkreis „Bedrängnis“, „Verfolgung“, „Flucht“, „Terror“ unter Verwendung geeigneter Literatur denkbar.

Die Uraufführung soll im Rahmen der Kirchenmusikwoche 2016 stattfinden - diese steht unter dem Titel „Macht-Kirche-Staat?“

Die Kompositionen sollten bis zum 30. September 2015 wie folgt eingestellt werden:

- Acht Exemplare der Partitur mit dem Titel sowie Angaben über die Dauer des Werkes, ohne Namen des Komponisten
- genaue Erläuterung zur Aufführung in achtfacher Ausfertigung, soweit nicht eindeutig aus der Partitur zu ersehen
- ein verschlossener Umschlag, versehen mit dem Titel des Werkes, mit folgendem Inhalt: Name und Adresse des Komponisten, Kurzbiografie und eine Bestätigung, dass das Werk weder publiziert noch aufgeführt worden ist (dieser Umschlag wird erst nach der Entscheidung der Jury geöffnet)

## Jury

Die Jury besteht aus folgenden Mitgliedern:

- Dr. Thomas Daniel Schlee (Vorsitz), Wien
- Prof. Oskar Gottlieb Blarr, Düsseldorf
- Komponist Thomas Blumenkamp, Meerbusch
- Prof. Krzysztof Meyer, Altenkirchen
- Prof. Heinz-Albert-Heindrichs, Gelsenkirchen
- Kantor Joachim Neugart, Neuss
- Kantorin Katja Ulges-Stein, Neuss

Die Entscheidung der Jury ist unanfechtbar. Von der Beteiligung sind Mitglieder der Jury ausgeschlossen.

### **Sonstiges**

Für den Fall einer Prämierung haben die Teilnehmer einer Uraufführung ihrer Komposition in Neuss zuzustimmen. Der Preisträger ist verpflichtet, anfallende Kosten zur Ablösung von Aufführungsrechten Dritter für die Uraufführung zu tragen. Bisherige Preisträger sind von einer Teilnahme ausgeschlossen.

Manuskripte und Rückfragen sind an das

Kulturamt der Stadt Neuss

Stichwort: Kompositionswettbewerb

Oberstraße 17

41460 Neuss

zu richten

Kulturamt der Stadt Neuss, Tel.: 02131-904118